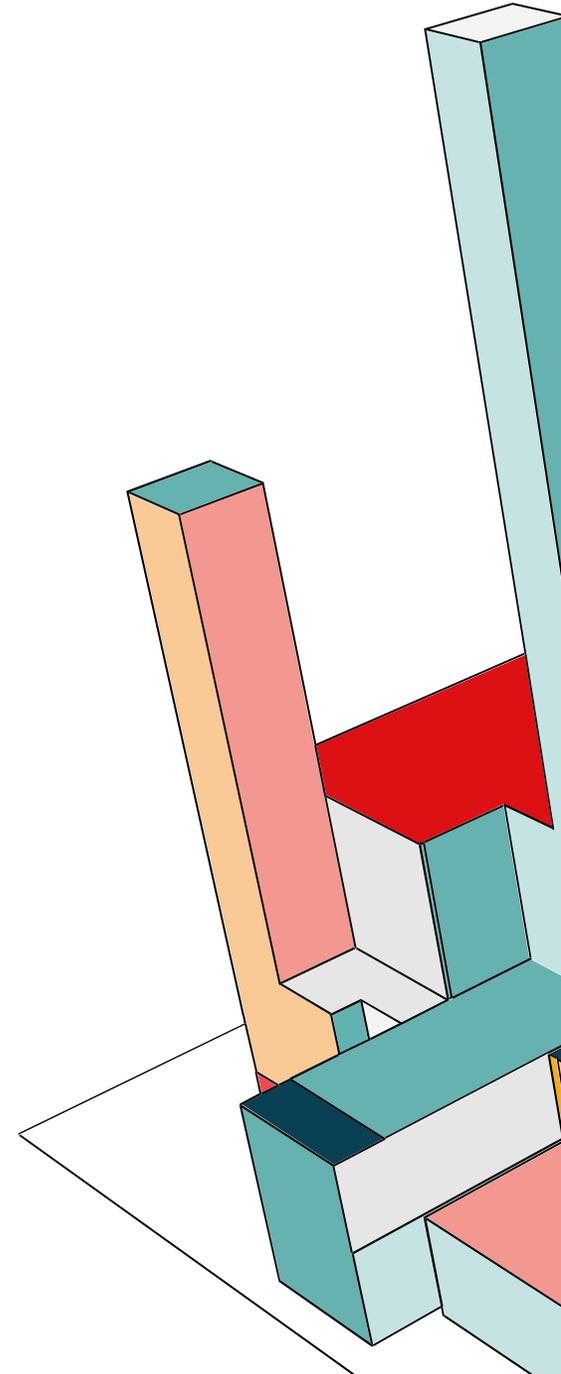


Open Educational Resources gemeinsam (weiter-)entwickeln: Eine Betrachtung am Beispiel „Digitales Deutschkolleg“

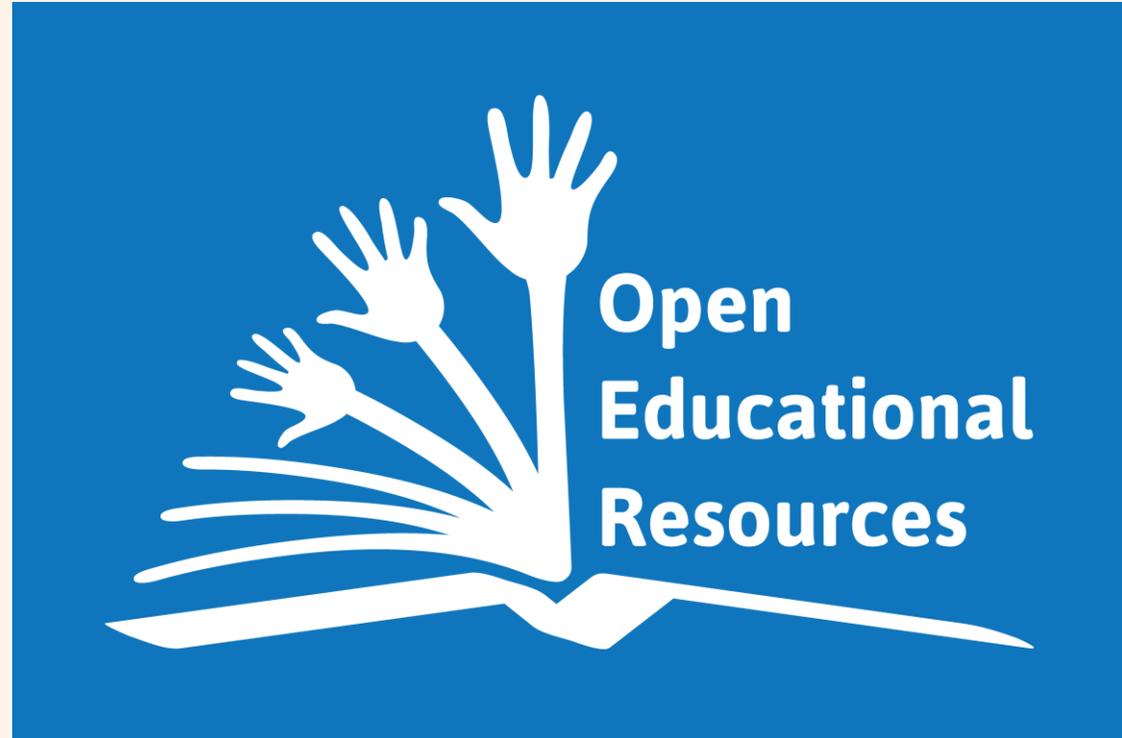
Julia Feike, FSU Jena
06.06.2024, GETVICO24

GLIEDERUNG

- Was sind OER?
- OER erstellen, nutzen, teilen
- Projektbeispiel „Digitales Deutschkolleg“
- Ausblick: Zum Potenzial von OER für DaF-Lehrende und den DaF-Unterricht



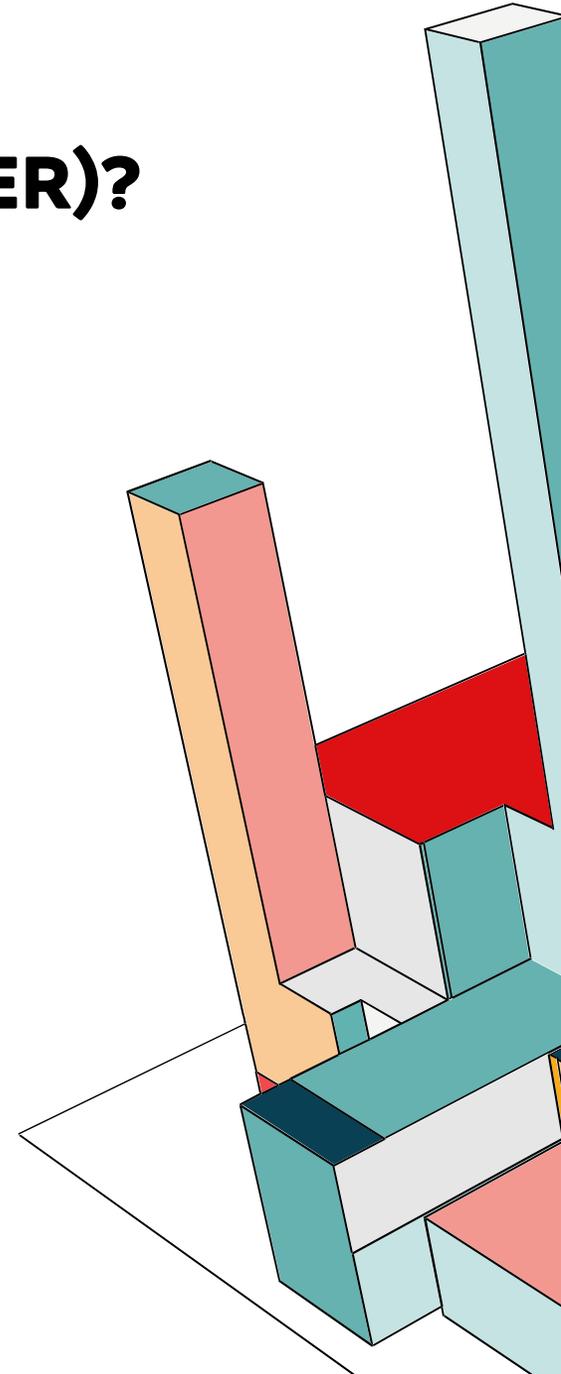
WAS SIND OER?



[CC-BY 3.0](#), Jonathan Mello

WAS SIND OPEN EDUCATIONAL RESOURCES (OER)?

- Freie Bildungsmaterialien
 - „Bildungsmaterialien jeglicher Art und in jedem Medium, die unter einer **offenen Lizenz** veröffentlicht werden. Eine solche offene Lizenz ermöglicht den **kostenlosen Zugang** sowie die **kostenlose Nutzung, Bearbeitung und Weiterverbreitung** durch Andere ohne oder mit geringfügigen Einschränkungen. Open Educational Resources können einzelne Materialien aber auch komplette Kurse oder Bücher umfassen. **Jedes Medium** kann verwendet werden. Lehrpläne, Kursmaterialien, Lehrbücher, Streaming-Videos, Multimediaanwendungen, Podcasts – all diese Ressourcen sind OER, wenn sie unter einer offenen Lizenz veröffentlicht werden.“ ([Quelle: UNESCO Definition](#))



DIE 5V-FREIHEITEN FÜR OFFENHEIT

zur Definition von
„Open“ in „Open Content“ und
„Open Educational Resources (OER)“



5

verbreiten

Das Recht, Kopien eines Inhalts mit Anderen zu teilen, im Original oder in Überarbeitungen.



4

vermischen

Das Recht, einen Inhalt im Original oder in einer Bearbeitung mit anderen offenen Inhalten zu verbinden und daraus etwas Neues zu schaffen.



3

verarbeiten

Das Recht, den Inhalt zu bearbeiten, anzupassen, zu verändern oder umzugestalten.



2

verwenden

Das Recht, den Inhalt in unterschiedlichen Zusammenhängen zu verwenden.



1

verwahren & vervielfältigen

Das Recht, Kopien des Inhalts anzufertigen, zu besitzen und zu kontrollieren.



„5 V-Freiheiten für Offenheit“ von Julia Eggstein (Grafik), Jöran Muuß-Merholz (inhaltliche Übersetzung, Anpassung und vorsichtige Erweiterung) und Jörg Lohrer (Wortschöpfer) unter CC BY 4.0 basierend auf „Defining the ‘Open’ in Open Content and Open Educational Resources“ von David Wiley auf www.opencontent.org/definition/ unter CC BY 4.0. Details zur Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>



WAS SIND ‚OFFENE LIZENZEN‘?

- Besonders wichtig: Lizenzen von „Creative Commons“ (CC-Lizenzen)



- CC BY: bei der Weiterverwendung muss der Name der Autor:innen genannt werden



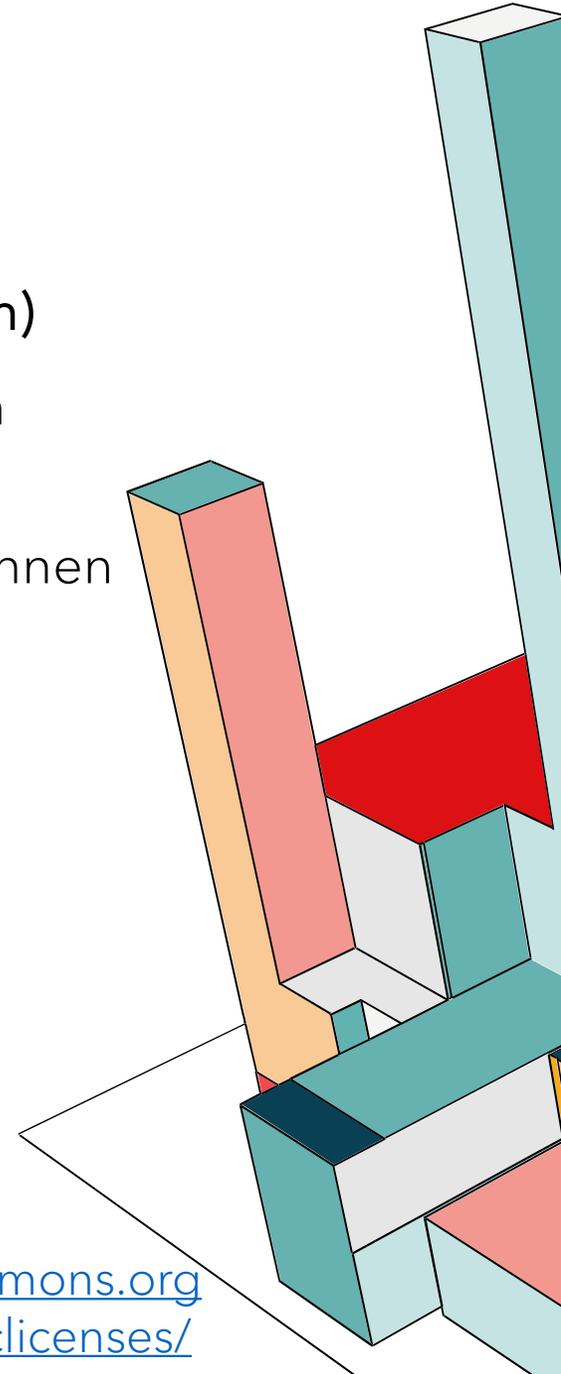
- CC BY SA: : bei der Weiterverwendung muss der Name der Autor:innen genannt werden und bei der Weiterverbreitung darf die Lizenz des Originals nicht verändert werden



- CC0: Public Domain/ Gemeinfreiheit (ohne Urheberrechtsschutz)

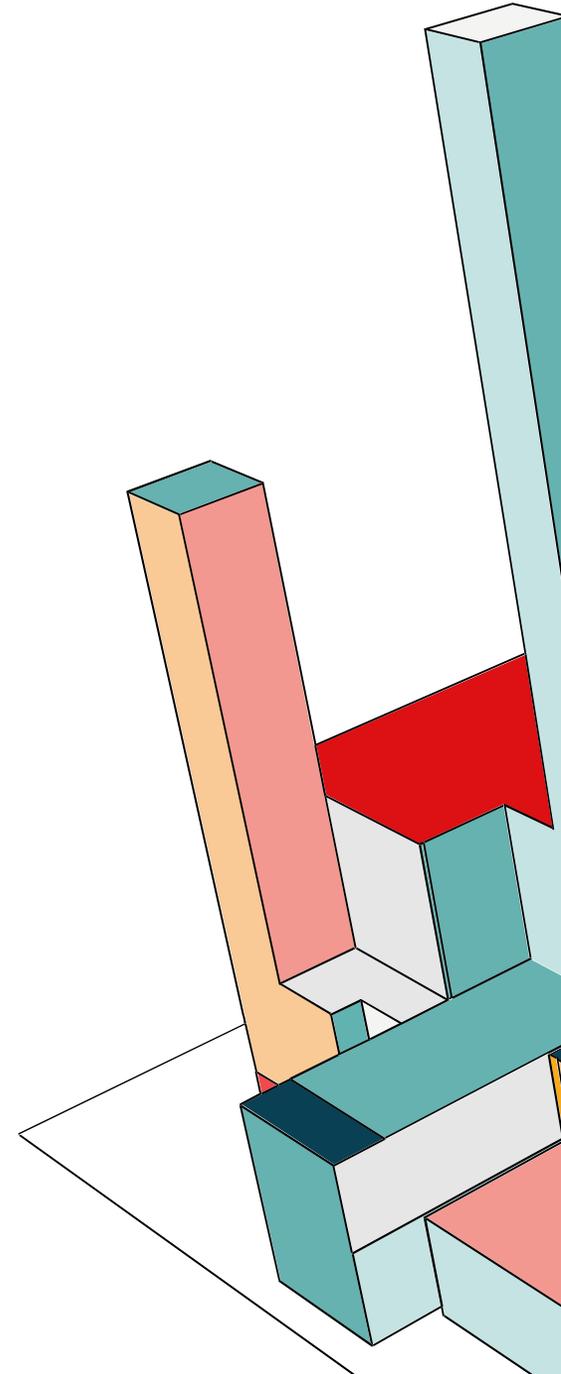
Nutzungsbedingungen

Name: 3B Üben: Gegenstände für die Uni und Artikel
Lizenz: [Namensnennung \(CC BY\) 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) (CC BY 4.0)
Autor/in: Digitales Deutschkolleg A1 (2022) (Author)

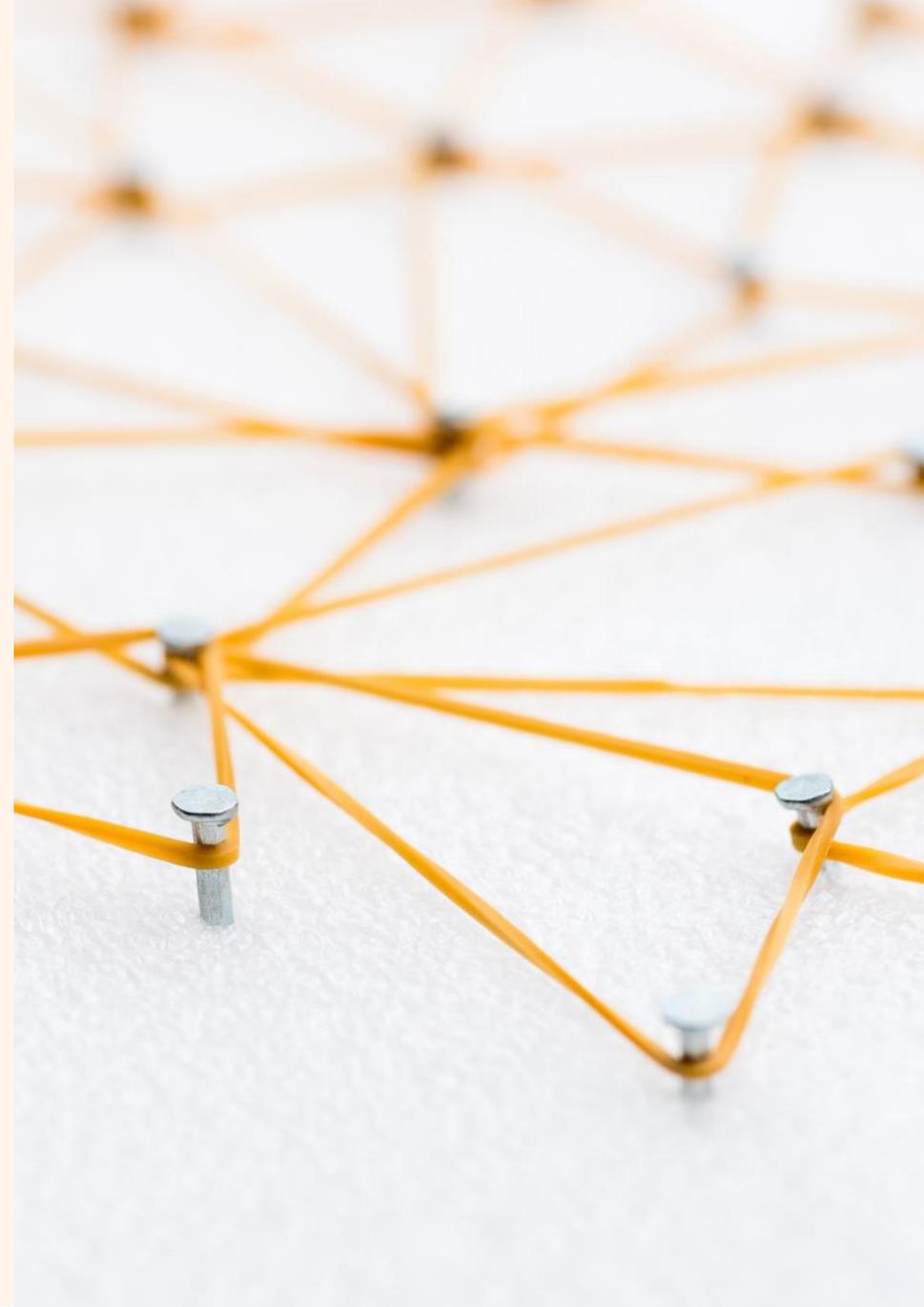


GRATIS = FREI?

- Kostenlose Materialien kommerzieller Anbieter:innen sind nicht notwendigerweise auch „freie Bildungsmaterialien“ im Sinne von OER
 - auf die Lizenz kommt es an (z.B. CC-BY)
- Einige Tools und Material- bzw. Bilddatenbanken nutzen eigene Lizenzen, die jeweils geprüft werden müssen
 - <https://open-educational-resources.de/canva-inhalte-keine-empfehlung-fuer-oer/>



OER ERSTELLEN, NUTZEN, TEILEN



DIE 5V-FREIHEITEN FÜR OFFENHEIT

zur Definition von
„Open“ in „Open Content“ und
„Open Educational Resources (OER)“

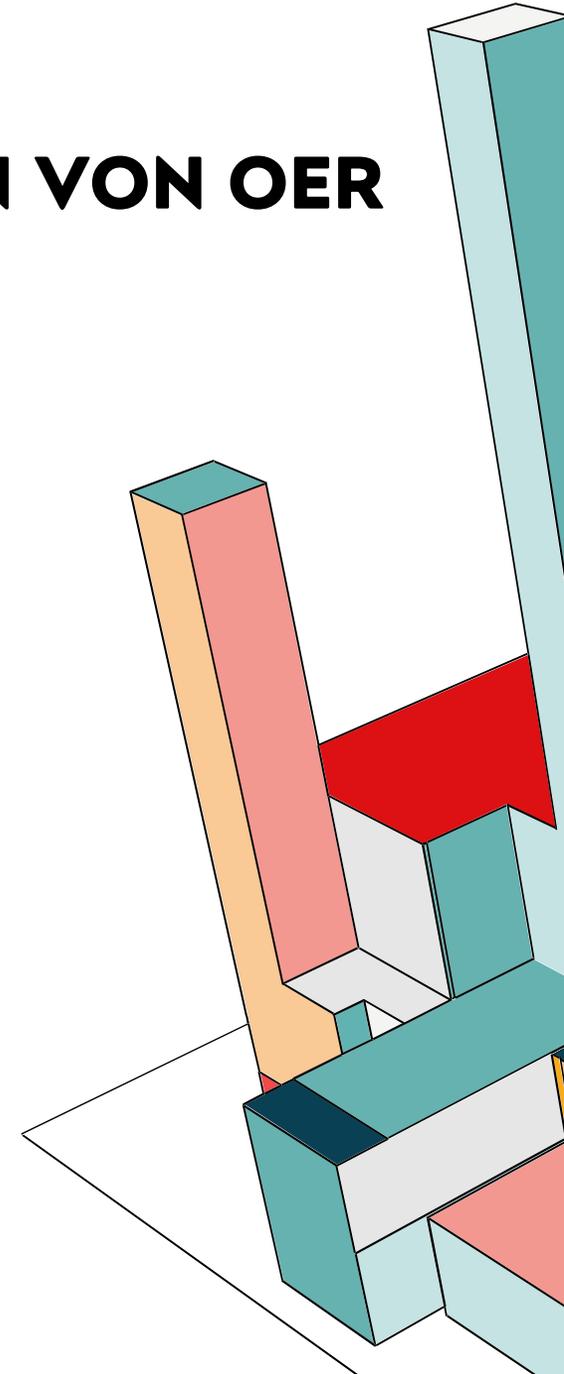


„5 V-Freiheiten für Offenheit“ von Julia Eggstein (Grafik), Jöran Muuß-Merholz (inhaltliche Übersetzung, Anpassung und vorsichtige Erweiterung) und Jörg Lohrer (Wortschöpfer) unter CC BY 4.0 basierend auf „Defining the ‘Open’ in Open Content and Open Educational Resources“ von David Wiley auf www.opencontent.org/definition/ unter CC BY 4.0. Details zur Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>



H5P: EIN TOOL ZUM ERSTELLEN UND ANPASSEN VON OER

- H5P = HTML5 Package
- Digitale interaktive Inhalte können mit H5P erstellt, geteilt und angepasst werden
- Erstellen: direkt auf der Website <https://h5p.org/> oder z.B. auf Moodle
- Teilen und Anpassen: nach dem Prinzip „Copy & Paste“, Inhalte können heruntergeladen, bearbeitet und an beliebiger Stelle platziert werden



PROJEKTBEISPIEL „DIGITALES DEUTSCHKOLLEG“

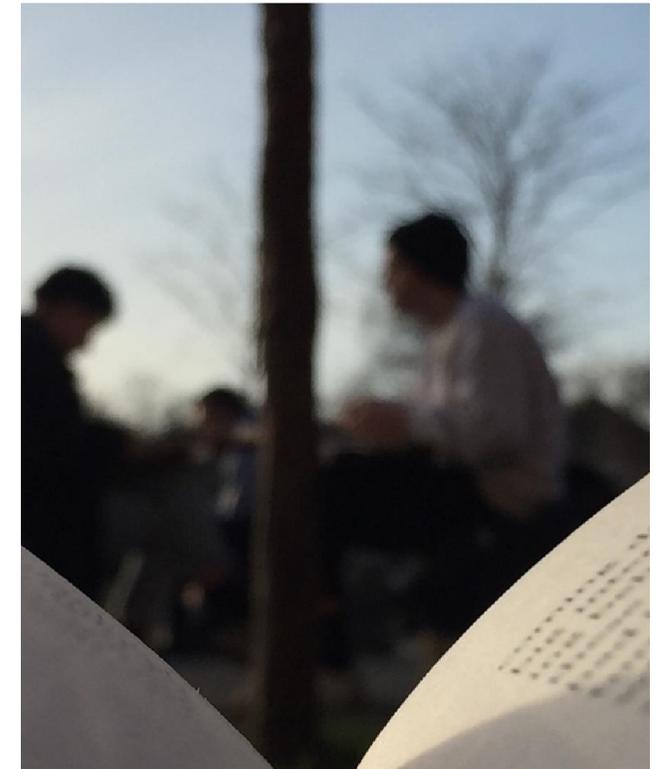


PROJEKTTEAM AM SPRACHENZENTRUM DER UNIVERSITÄT LEIPZIG

Projektteam am Sprachenzentrum der Universität Leipzig

- Projektleitung: Prof. Dr. Olaf Bärenfänger
- Projektmitarbeiterinnen: Sophie Bornscheuer, Julia Feike, Christine Magosch, Ricarda Theobald
- Förderdauer: 04/22 - 12/23

- Link zur Projektseite
<https://www.sprachenzentrum.uni-leipzig.de/ueber-das-sprachenzentrum/forschung-und-entwicklung/digitales-deutschkolleg>



CCBY 4.0, Digitales Deutschkolleg



ÜBER DAS PROJEKT „DIGITALES DEUTSCHKOLLEG“

- Entwicklung und Erprobung von drei digitalen hochschulbezogenen Sprachkursmodulen für Deutsch (GER-Niveau A1, A2, B1)
- Für die Studienvorbereitung und -begleitung internationaler Studierender
- Flexibel nutzbar in verschiedenen Lehr-Lernsettings
- Für Sprachkurse und als Selbstlernmaterial mit Tutorierung (Modularisierung und transparente Lernzielbeschreibungen)
- Inhalte lizenziert mit CC-BY → als OER flexibel und in einem rechtlich sicheren Rahmen durch Lehrende nutzbar und anzupassen



THEMEN UND MATERIALIEN MIT FOKUS „SPRACHVERWENDUNG AN DER HOCHSCHULE“

Mit H5P auf Moodle



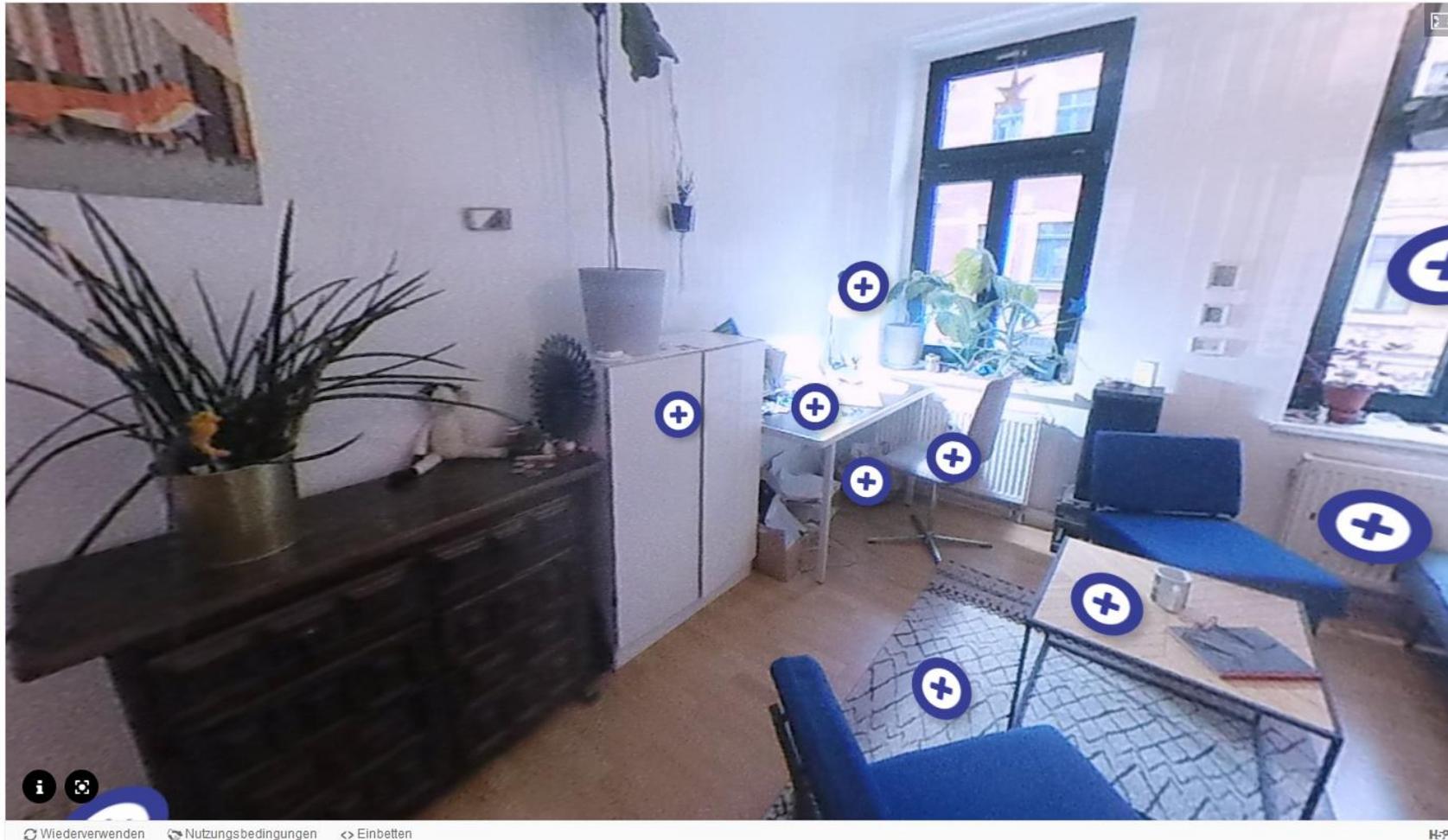
1 Lektion 1: Neu im Seminar	2 Lektion 2: In der Mensa	3 Lektion 3: Wo? Was? Wann? Orientierung an der Universität
4 Lektion 4: Meine WG - Uni und Wohnen	5 Lektion 5: Hochschulsport und Gesundheit	6 Lektion 6: Endlich Semesterferien!
 Fokus auf Strategien	 Weiter üben	 Impressum DDK A1



1 Lektion 1: Willkommen an der Hochschule	2 Lektion 2: Mein Studium und meine Interessen	3 Lektion 3: Studienfinanzierung, Nebenjobs und Freizeit
4 Lektion 4: Uni-Alltag und Uni-Stress	5 Lektion 5: Digital im Studium und Alltag	6 Lektion 6: Ein Blick zurück (Kunst, Kultur, Biografien, eigener ...)
 Fokus auf Strategien	 Weiter üben	 Impressum DDK A2

INTERAKTIVE ANWENDUNGEN IN H5P

Auszug DDK A1, 2022, Lektion 4 (Meine WG - Uni und Wohnen) → 360°-Rundgang in H5P



INTERAKTIVE ANWENDUNGEN IN H5P

Auszug DDK A2, 2023, Lektion 2 (Studentischer Alltag) → Interaktive Präsentation

Lesen Sie und hören Sie.



Das Buddy-Programm der Universität hat alle internationalen Studierenden zum Grill-Nachmittag eingeladen. Auch Asafe und Elsa wollen hingehen. Das Grillfest ist im Park und nicht weit weg vom Campus.

Elsa: Müssen wir eigentlich etwas mitbringen?

Asafe: Auf Facebook steht: "Bringt einen eigenen Becher und gute Laune mit!" (Er lacht.)

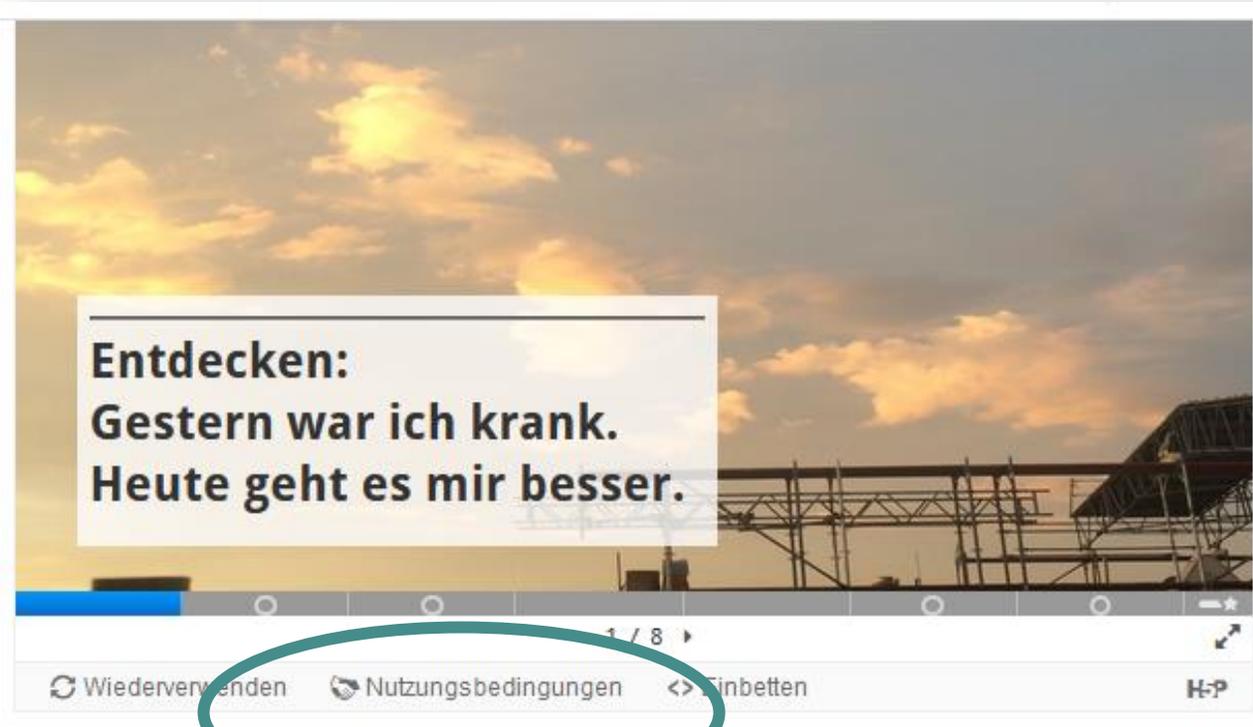
Elsa: Okay, einen Becher habe ich schon eingepackt. Die gute Laune kommt bestimmt. Und ich soll wirklich auch zum Grillfest kommen, ja? Ich bin keine Erasmus-Studentin...

Asafe: Ach natürlich. Wir sind beide im Buddy-Programm. Und du hast mir schon viel geholfen. Nun kann ich dich einladen!



LIZENZIEREN MIT H5P

H5P unterstützt eine schnelle Auffindbarkeit der Lizenz



Nutzungsbedingungen

Name: 6A Entdecken: Gestern war ich krank. Heute geht es mir besser.
Lizenz: [Namensnennung \(CC BY\) 4.0 International](#) (CC BY 4.0)
Autor/in: Digitales Deutschkolleg A1 (2022) (Author)

MEHR ERFAHREN?

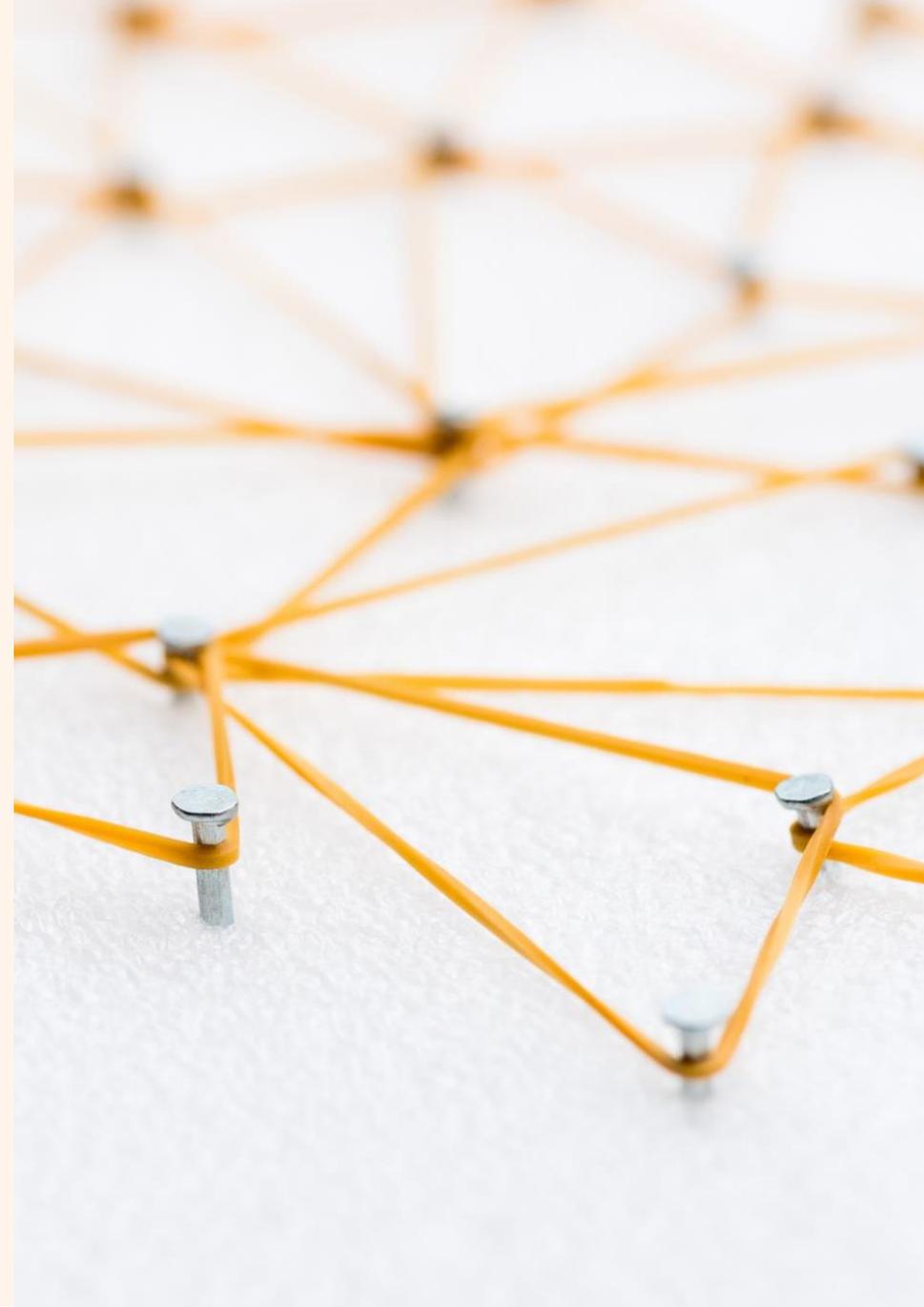
- Direkt zum Kursmaterial
- Ganz unten: „Anmelden als Gast“ (kein Uni-Login erforderlich)



<https://www.sprachenzentrum.uni-leipzig.de/ueber-das-sprachenzentrum/forschung-und-entwicklung/digitales-deutschkolleg>



AUSBLICK: ZUM POTENZIAL VON OER FÜR DAF-LEHRENDE UND DEN DAF-UNTERRICHT



OER BIETEN VORTEILE FÜR LEHRENDE UND LERNENDE

- OER stehen weltweit zur Verfügung: durch Digitalisierung und Vernetzung können Materialien weit verbreitet und ausgetauscht werden
- OER ermöglichen eine neue Art der (digitalen) Zusammenarbeit – über Institutionen und Ländergrenzen hinweg
- Weiterentwickeln statt neu erstellen: Zeitersparnis beim Austausch von Lehr-/Lernmaterialien
- Prinzipiell unabgeschlossener Publikationsprozess: gemeinsam können Bildungsmaterialien erstellt, aktualisiert, bearbeitet und an den eigenen Kontext angepasst werden

vgl. OER Info (<https://open-educational-resources.de/was-ist-oer-3-2/>)

WEITERE NÜTZLICHE LINKS (I)

Informationsstelle OER:

<https://open-educational-resources.de/>

Webinar zu Bildern und OER:

<https://www.oercamp.de/webinare/top100/bilder/>

Tools zum Erstellen von OER

<https://h5p.org/content-types-and-applications>

<https://learningapps.org/>

<https://www.tutory.de/>

(max. 6 privat gespeicherte Materialien in der kostenlosen Version)

WEITERE NÜTZLICHE LINKS (II)

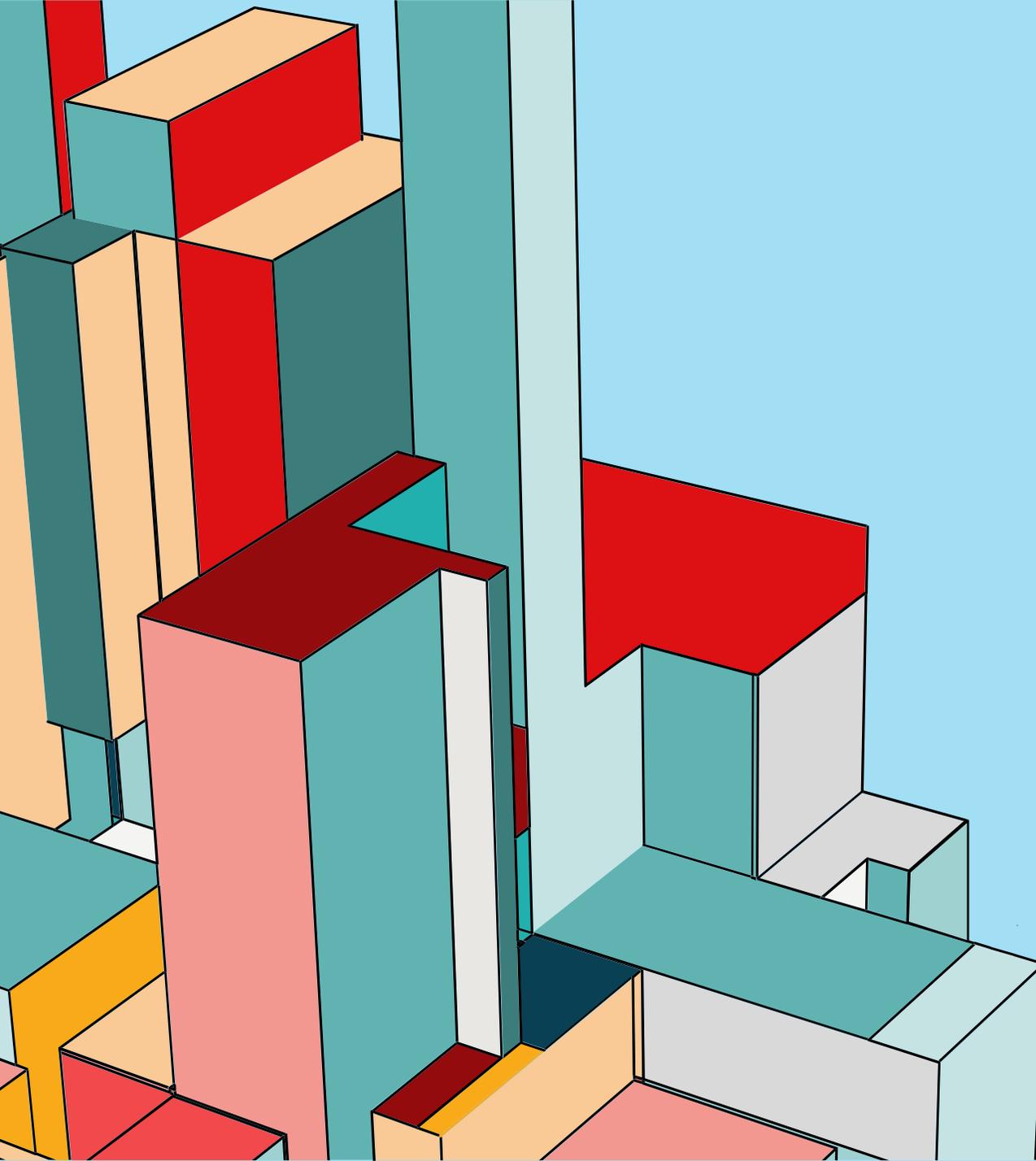
Wo finde ich OER?

- <https://oercommons.org/>
- <https://www.twillo.de/oer/web/>
- Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e.V. (ZUM)
<https://www.zum.de/portal>

Sortiert für DaF/Z, u.a.:

<https://deutsch-lernen.zum.de/wiki/Hauptseite>

<https://www.kulturundsprache.at/oer>



**WELCHE ERFAHRUNGEN
HABEN SIE MIT OER?**

GIBT ES PLATTFORMEN,
DIE SIE NUTZEN UND IM
CHAT TEILEN MÖCHTEN?

QUELLEN ZUM VORTRAG

- Bärenfänger, Olaf/Feike, Julia/Magosch, Christine: Sprachliche Kompetenzen im Studium. Lernziele für die studienbezogene Deutschförderung. Stuttgart 2024.
- Blyth, Carl S./Thoms, Joshua J.: ‚Introduction: Second Language Education as an Open Knowledge Ecology‘, in: Blyth, Carl S./Thoms, Joshua J. (Hg.): Open Education and Second Language Learning and Teaching. The Rise of a New Knowledge Ecology. 2021/87, S. 1-22. DOI: 10.2307/jj.1231862.4
- Feike, Julia/ Bornscheuer, Sophie (i.D.): Digital und offen: Freies Publizieren als (Chance für) internationale Kooperationen in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache am Beispiel der Projekte ‚KONTEXTE‘ und ‚Digitales Deutschkolleg‘, in: Jentges, Sabine/Adamczak-Kryzstofowicz, Sylwia/Siebold, Kathrin (Hg.): Internationale Bildungskooperationen im Bereich Deutsch als Fremdsprache – State of the Art und Perspektiven. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Kimmons, Royce/Irvine, Julie: ‚Future Directions in OER‘, in: Otto, Daniel/Scharnberg, Gianna/Kerres, Michael/Zawacki-Richter, Olaf (Hg.): Distributed Learning Ecosystems. Wiesbaden 2023, S. 183-199. DOI: 10.1007/978-3-658-38703-7_10
- Schöb, Sabine/Biel, Carmen/Kilian, Lars: ‚Offene Bildungsmaterialien als Wegbereiter zu einer Kultur des Teilens in der Erwachsenen- und Weiterbildung. Befunde aus Sicht der Lehrenden‘, in: ZfW – Zeitung für Weiterbildungsforschung 2021/2, S. 97-113. DOI: 10.1007/s40955-021-00184-5
- Sowie die unter „nützliche Links“ verzeichneten Plattformen mit Informationen zu OER



VIELEN DANK!

Kontakt:

Julia Feike, M.A.

Mail: julia.feike@uni-jena.de

Web: <https://gw.uni-jena.de/33858/feike-julia>

